



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Rund 600.000 Euro Fördermittel für die Abwasserbeseitigung in Rot am See (Landkreis Schwäbisch Hall)

30.06.2016

Regierungspräsident Wolfgang Reimer hat heute, am 30. Juni 2016, Landesmittel in Höhe von 623.900 Euro für die Abwasserbeseitigung der Gemeinde Rot am See (Landkreis Schwäbisch Hall) freigegeben. Mit dem Zuschuss soll die Abwasserbeseitigung des Ortsteils Kühnhard neu geordnet werden.

„Der Anschluss des Ortsteils Kühnhard an die Kläranlage Rot am See ist ein wichtiger Beitrag zum Gewässerschutz“, so Reimer. „Ich freue mich sehr, die Gemeinde Rot am See beim weiteren Ausbau der Abwasserbeseitigung unterstützen zu können. In Zeiten knapper Kassen gestaltet sich die Daseinsvorsorge insbesondere für Kommunen im ländlichen Raum zunehmend schwieriger. Daher ist es wichtig, dass das Land den Kommunen hierbei finanziell unter die Arme greift.“

Das Land unterstützt mit seinem Förderprogramm im Bereich Abwasserbeseitigung Kommunen bei der Umsetzung kommunaler Abwassermaßnahmen. Im Regierungsbezirk Stuttgart stehen hierfür in diesem Jahr 17,4 Millionen Euro zur Verfügung.

Die Abwasserbeseitigung in Kühnhard besteht derzeit aus dezentralen Anlagen wie geschlossenen Gruben, Kleinkläranlagen oder Dreikammerausfallgruben, die nicht mehr dem Stand der Technik entsprechen. Das Schmutzwasser soll künftig über ein zentrales Pumpwerk am nördlichen Ortseingang von Kühnhard über eine 2,9 Kilometer lange Druckleitung zum Kanalnetz Musdorf, von dort zum Abwasserpumpwerk Seebach und anschließend zur Kläranlage Rot am See abgeleitet werden.

Kategorie:

Abteilung 5 Abwasser Förderprogramme Regierungspräsident